

Eduard Stopfer

November 2004

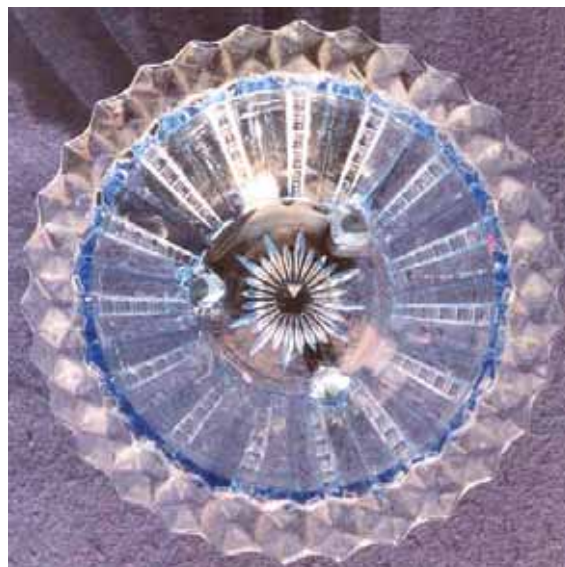
## Schale mit 4 Vögeln des „Service 85000 Fortuna“, Brockwitz 1941

Vor einem Jahr wurde der Hersteller der Schale mit den aufgesteckten Vögeln noch in der Tschechoslowakei in den 1930-er Jahren vermutet. Inzwischen wurde der Hersteller gefunden: Glasfabrik Brockwitz AG, Brockwitz, bei Meißen, „Service 85000 Fortuna“, angeboten im Musterbuch Brockwitz 1941, Tafel 34-36. Es handelt sich um 3 hellblaue Schalen: eine hat 4 eingepresste Löcher im Rand, in die vier Vögel (Tauben?) aufgesteckt werden können. Zwei kleinere Schalen haben 3 FüÙe. Die kleinste Schale kann in die mittlere Schale so hinein gestellt werden, dass die Ränder oben gleich hoch sind.

Abb. 2004-4/282 (ehem. Abb. 2003-3/199)  
Schale mit Pseudo-Schliffdekor, mit 4 aufgesteckten Vögeln  
hellblaues Glas, H 6,5 cm (ohne Vögel), D 26 cm  
Sammlung Stopfer  
s. MB Brockwitz 1941, Tafel 34, „Service 85000 Fortuna“,  
Nr. 83027, 26 cm  
s.a. PK Abb. 2003-4/346, PK Abb. 2004-3/282 u. /283



Abb. 2004-4/283  
Schalen mit Pseudo-Schliffdekor  
hellblaues Glas, mittlere Schale H 9,5 cm, D 24 cm  
hellblaues Glas, kleine Schale H 6,5 cm, D 17 cm  
Sammlung Stopfer  
s. MB Brockwitz 1941, Tafel 34, „Service 85000 Fortuna“,  
Nr. 85624, 24 cm, Nr. 83617, 17 cm  
s.a. PK Abb. 2003-4/346, PK Abb. 2004-3/282 u. /283



Siehe auch:

- PK 2004-3 SG, Drei Gläser des „Service 85000 Fortuna“, Brockwitz 1941  
PK 2004-4 Rühl, Sadler, Blaue Deckeldose des „Service 85000 Fortuna“, Brockwitz 1941  
Nachtrag zu PK 2004-3